

Die Natur gefällt sich als Meisterin des Bildens, Formens und Malens, als Erfinderin schöner Muster und Farbenzusammenstellungen insbesondere in ihrem bevorzugten Insectenbereich der sylphengleich dahingaukelnden Falter so sehr, dass sie zwar mannigfaltige Gebilde in Unzahl hervorbringt, aber dabei doch an erprobten Mustern und Grundformen wie guten Themen festhält, so z. B. Zebrastreifen, Augenzeichnungen, Wellen, Binden, Tropfen und Geriesel bei Säugthieren und Vögeln im Pelz und Gefieder, wie auf den Schwingen der Schmetterlinge mit Vorliebe in Anwendung bringt.

Liste der 1889 verstorbenen Entomologen.

- Frederik **Bond**, † am 10. August in Staines bei London.
- Lucien **Buquet**, Coleopterolog, 45 Jahre hindurch Schatzmeister der Société entomologique de France und seit 1833 Mitglied derselben, † Mitte December.
- Eug. **Desmarest**, seit 1840 Secretair der Société entomologique de France, † Mitte December.
- J. B. **Géhin**, Coleopterolog, † am 2. December zu Remiremont (Vosges), 73 Jahre alt.
- J. H. **Hamet**, Herausgeber des „Apiculteur“, Verfasser der „Cours d'apiculture“, † am 15. October in Paris, 74 Jahre alt.
- Theodor **Kirsch**, Custos am kgl. zool. Museum zu Dresden, † am 8. Juli, 70 Jahre alt.
- K. **Letzner**, Coleopterolog, Rector emer. in Breslau, † am 15. December, 78 Jahre alt.
- Dr. med. Franz **Löw**, bekannter Cecidolog, † am 22. November in Wien, 61 Jahre alt.
- Josef **Mann**, Lepidopterolog, † am 20. März in Wien, 85 Jahre alt.
- Jacques Charles **Puls**, Hymenopterolog, † am 13. Januar.
- Victor **Signoret**, hervorragender Hemipterolog, † am 3. April zu Paris.
- Carl Eduard **Venus**, Lepidopterolog, Ehrenvorsitzender des entomologischen Vereins „Iris“ zu Dresden, † am 13. December, 73 Jahre alt.
- Dr. Bernhard **Weissenborn**, aus Mühlhausen in Thüringen, Zoologe der deutschen Forschungsstation in Camerun, † daselbst am 28. Februar. Nach ihm wurde eine von ihm entdeckte Locustodeengattung aus der Familie der Phaneropteriden *Weissenbornia* genannt.
-